

# Kästner-Grundschule ist gefallen, Y-Hochhaus vor Abriss-Beginn

Von der Schule im WK X wird jetzt der Schutt beräumt, beim Y-Hochhaus startet die Entkernung.

Hoyerswerda. Der Blick aus den Fenstern des Laurentius-Hauses reicht jetzt weit nach Süden und Südosten. Und das nicht nur aus der obersten Etage. Die normalen Wohnblöcke des WK X in der unmittelbaren Nachbarschaft verschwanden in den letzten Jahren. Jetzt ist auch von der einstigen Erich-Kästner-Grundschule nur noch ein Schutthaufen zu sehen, der in den kommenden Wochen per Lkw abtransportiert wird. Die Bildungseinrichtung war das jüngste Schulgebäude der Stadt, gebaut Ende der 1980er Jahre.

Das alles geschieht am Rand der Stadt, nicht unbedingt im alltäglichen Blickfeld. Mehr Aufmerksam-

keit erregt da der Abbruch des Y-Hochhauses direkt an der viel befahrenen Erich-Weinert-Straße. Der langjährige Kampf einzelner Mieter um den Erhalt des Hauses hatte keinen Erfolg, die einst geäußerte Idee der Wohnheim-Nutzung für das Klinikum keine reelle Basis. Die Antennen auf dem Dach wurden vor Monaten umgesetzt. Jetzt ist nach Auskunft der Wohnungsgesellschaft der letzte Mieter ausgezogen. Somit konnte die Entkernung des Gebäudes beginnen. Die ersten Fenster sind ausgebaut. Es wird aber noch geraume Zeit vergehen, bis der Abrissbagger anrückt.

Das Y-Hochhaus war 1976 im Rahmen der Stadterweiterung errichtet worden. Damals entstand das Hochhaus mit seinen rund 130 Wohnungen ebenso wie auf der anderen Straßenseite die Bebauung mit den Fünfgeschossern. Die meisten von ihnen wurden 2003/2004 abgerissen. (US)



Der wegen seiner Grundform Y-Hochhaus genannte Elfgeschosser wird jetzt für den Abriss vorbereitet. Die ersten Fenster sind schon ausgebaut.



Die abgerissene Kästner-Grundschule im WK X gibt den Blick auf das Laurentius-Haus frei.  
Fotos: Uwe Schulz (2)